



Landeshauptstadt München, Sozialreferat
Luitpoldstr. 3, 80335 München

Stadtjugendamt/Leitung
Büro der Kinderbeauftragten
S-II-L/K

An

- Vorsitzende der Bezirksausschüsse
- Vorsitzende Unterausschuss „Soziales“
- Kinder- und Jugendbeauftragte der BAs
- REGSAM-Moderatorinnen und -moderatoren
- REGSAM-Facharbeitskreissprecherinnen und -sprecher

Luitpoldstr. 3
80335 München
Telefon: 089 233-49547
Telefax: 089 233-49555
Dienstgebäude:
Prielmayerstr. 1
Zimmer: 5120
Sachbearbeitung:
Frau Bruskowski
viola.bruskowski@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
22.06.2020

Ausschreibung:

NEU für 2021:

Beteiligung von Kindern an der Stadtbezirkentwicklung - Gemeinsamer Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers

Zwei Methodensets, zwei Zielgruppen, ein Ziel: unser Stadtteil soll kinderfreundlicher werden!

- **Kita-Stadtteil-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Kindergartenalter**
- **Kinder-Aktions-Koffer zur Beteiligung von Kindern im Alter von 7 bis 14 Jahren**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Kinder sind immer wieder von Entscheidungen in den Stadtbezirken betroffen, da diese Auswirkungen auf ihr Lebensumfeld haben. Sie sind an dieser Stelle Experten, wenn es beispielsweise um die Gestaltung von Spielplätzen oder auch die Sicherheit von Schul- oder Kitawegen geht. Es ist daher wichtig, Kinder an diesen Entscheidungen zu beteiligen und ihrer Stimme Gehör zu verschaffen. Wir wollen die Kinder nach ihrer Meinung fragen: Wie erleben sie ihren Stadtteil? Was gefällt ihnen gut? Was sollte aus Kindersicht verbessert werden? Kinder setzen sich beim Koffer-Einsatz altersgerecht und spielerisch mit ihrem Lebensumfeld auseinander und beteiligen sich an dessen Gestaltung. Die beiden zielgruppenspezifischen Methodenkoffer beinhalten vielfältige Materialien, die Erzieher*innen, Lehrer*innen, Sozialpädagog*innen, Eltern und Ehrenamtliche dabei unterstützen, gemeinsam mit Kindern den Stadtbezirk zu erkunden und die Ergebnisse aufzubereiten. Die Kinder präsentieren danach ihre wichtigsten Verbesserungsvorschläge Gleichaltrigen und Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Verwaltung. Sie diskutieren ihre Wünsche und Ideen und stimmen über Anträge ab. Demokratie wird so bereits im Kleinen positiv erlebbar gemacht.

Der gemeinsame Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktion-Koffers ist ein Kooperationsprojekt der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt München mit dem Münchner Kinder- und Jugendforum, dem Bezirksausschuss und der REGSAM-Fachbasis.

Die beiden Methoden-Koffer werden im Auftrag der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt München in einem ausgewählten Münchner Stadtbezirk eingesetzt. Der Koffereinsatz kann nur gemeinsam mit dem Bezirksausschuss und der Fachbasis gelingen. Entscheidend für den Erfolg des Koffereinsatzes ist eine engagierte Kooperation vor Ort.

Zum ersten Mal schreiben wir die beiden Koffer-Sets gemeinsam für einen Stadtteileinsatz im Jahr 2021 aus. Bezirksausschüsse bekommen so die Chance, Rückmeldungen einer breiten Zielgruppe zur Kinderfreundlichkeit im Stadtteil zu bekommen.

Durch dieses breit angelegte, ergebnisorientierte und nachhaltig wirksame Beteiligungsprojekt bekommen Erwachsene einen differenzierten Blick von Kinderseite auf den Stadtbezirk bzw. einen Stadtteil und seine Verbesserungspotentiale.

Der Einsatz der beiden Methoden-Koffer im Stadtbezirk beinhaltet drei Schritte:

- **Schritt 1:** Mädchen und Jungen von 4 bis 14 Jahren erarbeiten ca. zwei Monate lang ihre Perspektive auf den Stadtbezirk. Angeleitet werden sie durch Fachkräfte vor Ort (z.B. Erzieher*innen, Lehrkräfte, pädagogisches Personal in Einrichtungen, Ehrenamtliche in Vereinen oder bürgerschaftlich engagierte Erwachsene). Das Münchner Kinder- und Jugendforum koordiniert den Prozess der Bedarfserhebung, berät und unterstützt im Auftrag der Kinderbeauftragten der Stadt München die Fachkräfte vor Ort.
- **Schritt 2:** Im Sommer 2021 stellen die Mädchen und Jungen ihre Ideen, Anregungen und Wünsche vor. Für die Kindergartenkinder wird es Treffen mit Vertreter*innen der Bezirksausschüsse in der jeweiligen Einrichtung geben. Schulkinder präsentieren ihre Anliegen und Wünsche den Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung auf einem Kinder-Stadtteil-Forum. Das Münchner Kinder- und Jugendforum organisiert die Abschlussveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Fachbasis vor Ort.
- **Schritt 3:** Die Anliegen und Anträge der Kinder werden in der Regel gemeinsam mit den Kindern möglichst schnell realisiert oder bei Nichtdurchführbarkeit gut begründet abgelehnt. Diesen Prozess koordiniert das Büro der Kinderbeauftragten mit der dafür notwendigen tatkräftigen Unterstützung von Politik, Verwaltung und anderen engagierten Erwachsenen.

Welche Kosten entstehen dem Bezirksausschuss durch den Einsatz der beiden Methodenköffer?

Der Bezirksausschuss übernimmt die Kosten für die Abschlussveranstaltungen:

- die Präsentationstermine in den Kindertagungseinrichtungen und
- das Kinder-Stadtteil-Forum für die Schulkinder.

Das Büro der Kinderbeauftragten übernimmt die Kosten für:

- die Bereitstellung der Methodenköffer für die Fachbasis im Stadtteil inklusive Verbrauchsmaterial,
- die Begleitung des Prozesses der Bedarfserhebung vor Ort durch das Kinder- und Jugendforum und das Büro der Kinderbeauftragten der Stadt München und
- bei Bedarf das Angebot eines Einstiegsprogramms für Gruppen und Schulklassen.

Was sind die nächsten Schritte?

Zunächst wird entschieden, wo der nächste Koffer-Einsatz stattfinden wird. Danach sind Informationstermine im Herbst 2020 geplant. Auf diesen Informationsterminen stellen wir die beiden Koffer-Sets und das Stadtteil-Beteiligungs-Projekt vor. Dabei besprechen wir mit Ihnen die nächsten Schritte. Anschließend folgen drei bis vier weitere Arbeitsrunden. Entscheidungen werden gemeinsam getroffen und umgesetzt. Vom Frühjahr 2021 an werden Kinder direkt beteiligt (Schritt 1).

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit dem beigefügten Bewerbungsformular **bis zum 31.08.2020** für den Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers in Ihrem Stadtbezirk bewerben. Wir benötigen auf jeden Fall feste Ansprechpersonen aus dem Stadtbezirk, aus dem Bezirksausschuss (möglichst mit einer Vertretung) sowie aus der Fachbasis (REGSAM). Gemeinsam abgestimmte Bewerbungen sind deshalb für uns besonders überzeugend.

Falls Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Selbstverständlich stellen wir Ihnen das Beteiligungsprojekt auch gerne in Ihrem Bezirksausschuss oder im Facharbeitskreis persönlich vor.

Entdecken Sie gemeinsam mit Kindern deren Sichtweise auf den Stadtbezirk!

Mit freundlichen Grüßen

Cornelia Abeltshauser
i.V. der Kinderbeauftragten der
Landeshauptstadt München

Viola Bruskowski
Büro der Kinderbeauftragten
Fachstelle Kindergerechte
Stadtteilentwicklung



**Entdecke
und gestalte
deinen
Stadtteil**



Beteiligung von Kindern an der Stadtteilentwicklung

Der Kita-Stadtteil-Koffer und der Kinder-Aktions-Koffer – zwei Methodensets zur kommunalen Beteiligung von Kindern

Gemeinsam für kinderfreundlichere Stadtteile

Wie sehen Kinder ihren Stadtteil? Was finden Sie gut? Was stört sie? Wie erleben sie den Verkehr, ihre Spiel- und Freizeitmöglichkeiten, ihre wichtigen Wege im Alltag und die Menschen in ihrem Wohnumfeld? Für die Beteiligung von Kindern im Stadtteil stehen mit dem Kita-Stadtteil-Koffer und dem Kinder-Aktions-Koffer zwei praktische Methodensets zur Ausleihe bereit, die alle unterstützen, die sich mit Kindern gemeinsam für mehr Kinderfreundlichkeit stark machen wollen.

Der Kita-Stadtteil-Koffer

Auch schon im Kindergartenalter spielt die Welt vor der Haustür eine wichtige Rolle. Damit Kinder von Anfang an sicher und gut aufwachsen können, braucht es kinderfreundliche Stadtteile. Was dafür im Stadtteil getan werden sollte, wissen Kinder zu einem guten Teil selbst am besten – auch wenn sie noch den Kindergarten besuchen. Mit dem Kita-Stadtteil-Koffer können Kindergartenkinder ihren Stadtteil als Abenteuerland und als Bildungslandschaft für lebensweltorientiertes Lernen entdecken. Die Hauptrolle im Kita-Stadtteil-Koffer spielt die „Münchner Kindl“-Handpuppe. Sie lädt die Kinder ein, für ein

kinderfreundliches München aktiv zu werden. Der Kita-Stadtteil-Koffer ist gepackt mit anregendem Material rund um das Thema Stadt und mit Werkzeugen zum Erkunden, Forschen und Dokumentieren. Zudem beinhaltet der Kita-Stadtteil-Koffer ein Begleitheft für Pädagog*innen mit Informationen, Methoden und Tipps, wie schon Kinder ab drei Jahren in die Stadtteilgestaltung einbezogen werden können.



Der Kinder-Aktions-Koffer

Mit dem Kinder-Aktions-Koffer können Kinder von 7 bis 14 Jahren ihren Stadtteil unter die Lupe nehmen und sich aktiv mit ihrem Lebensraum auseinandersetzen. Beim Forschen, Erkunden und Dokumentieren helfen folgende Koffermaterialien: kurzer Einführungsfilm, Fotoapparate, Sofortdrucker, Aufnahmegerät, Stempelset, Buttons zum Selbstgestalten, Klemmbretter, Umhängetaschen, Luftbildaufnahmen und Pläne vom Stadtteil. Für Erwachsene beinhaltet der Kinder-Aktions-Koffer ein Methodenheft mit praktischen Aktionsvorschlägen, Kopiervorlagen und Materiallisten zu erprobten Methoden der Beteiligung, beispielsweise Methoden zum Einstieg und zur Themenfindung und Tipps, wie man Ergebnisse spannend öffentlich macht.

**Entdecke
und gestalte
deinen
Stadtteil**



Nachhaltige Kinderfreundlichkeit

Der Einsatz der beiden Methoden-Koffer im Stadtbezirk beinhaltet drei Schritte:

Schritt 1: Mädchen und Jungen vom Kindergartenalter bis zu Schulkindern im Alter von 7 bis 14 Jahren erarbeiten ca. zwei Monate lang ihre Perspektive auf den Stadtbezirk. Angeleitet werden sie durch Fachkräfte vor Ort (z.B. Pädagog*innen, Ehrenamtliche in Vereinen oder bürgerschaftlich engagierte Erwachsene). Das Münchner Kinder- und Jugendforum koordiniert den Prozess der Bedarfserhebung, berät und unterstützt im Auftrag der Kinderbeauftragten der Stadt München die Fachkräfte vor Ort.



Schritt 2: Im Sommer 2021 stellen die Mädchen und Jungen ihre Ideen, Anregungen und Wünsche vor. Für die Kindergartenkinder wird es Treffen mit Vertreter*innen der Bezirksausschüsse in der jeweiligen Einrichtung geben. Schulkinder von 7 bis 14 Jahren präsentieren ihre Anliegen und Wünsche den Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung auf einem Kinder-Stadtteil-Forum. Das Münchner Kinder- und Jugendforum organisiert die Abschlussveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Fachbasis vor Ort.



Schritt 3: Die Anliegen und Anträge der Kinder werden in der Regel gemeinsam mit den Kindern möglichst schnell realisiert oder bei Nichtdurchführbarkeit gut begründet abgelehnt. Diesen Prozess koordiniert das Büro der Kinderbeauftragten mit der dafür notwendigen tatkräftigen Unterstützung von Politik, Verwaltung und anderen engagierten Erwachsenen.

Infos und Kontakt

Kinderbeauftragte der LH München
Prielmayerstr. 1
80335 München
Tel: 089/233-49745
E-Mail: kinderbeauftragte.soz@muenchen.de

Münchner Kinder- und Jugendforum
August-Exter-Str. 1
81245 München
Tel: 089/8211100
E-Mail: kinderforum@kulturundspielraum.de



Bewerbung: Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers 2021

Wenn Sie sich um den Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers 2021 in Ihrem Stadtbezirk bewerben, bitten wir Sie, folgende verbindlichen Angaben zu machen. Sollte der Platz nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein weiteres Blatt.

Bewerbungsschluss: 31.08.2020

An:

Büro der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt München

Sozialreferat/ Stadtjugendamt

Prielmayerstr. 1

80335 München

Telefon: 233-49745

Fax: 233-49555

E-Mail: kinderrechte.soz@muenchen.de

Wir bewerben uns um den gemeinsamen Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers für 2021 in unserem Stadtbezirk:

Name des Stadtbezirks, Name des Stadtteils:

Es braucht die Mitwirkung möglichst vieler Akteure und Kooperationspartner im Stadtteil. Die Initiative von nur wenigen Einzelnen ist nicht ausreichend tragfähig. Uns ist wichtig, dass die Initiatoren und Akteure im Stadtbezirk offen sind, was die Ergebnisse des Beteiligungsprojektes anbelangt. Während des Koffer-Einsatzes sollten im Stadtbezirk keine aufwändigen Parallelprozesse laufen, um die zeitlichen und personellen Kapazitäten der Fachbasis nicht zu überfordern. Unser Wunsch: die Akteure vor Ort machen das Stadtteilprojekt zu ihrer Sache. Das Büro der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt München und das Münchner Kinder- und Jugendforum entscheiden gemeinsam über die Vergabe des Koffer-Einsatzes. Bei gleicher Eignung von Bewerbungen aus mehreren Stadtbezirken werden Bezirke mit sozialpolitischem Handlungsbedarf im Auswahlverfahren vorrangig berücksichtigt. **Zielgruppe** des Beteiligungsprojektes sind **Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren**.

1. Was soll mit dem Koffer-Einsatz durch Kinderbeteiligung in Ihrem Stadtbezirk erreicht werden? Welche Ziele werden mit dem Koffer-Einsatz verfolgt? Bitte erläutern Sie diese etwas ausführlicher.

2. Steht der Bezirksausschuss hinter dem Koffer-Einsatz? Besteht die Absicht, dazu beizutragen, die Ergebnisse des Koffer-Einsatzes engagiert umzusetzen? Steht eine feste Ansprechperson (und Vertretung) aus dem Bezirksausschuss zur Verfügung?

Ansprechperson aus dem Bezirksausschuss:

Vorname, Nachname und ggf. Funktion:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

ggf. Fax:

E-Mail:

Vertretung:

Vorname, Nachname und ggf. Funktion:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

ggf. Fax:

E-Mail:

Ist der Bezirksausschuss bereit, die Kosten für die Abschlussveranstaltungen in Höhe von 4800,00 € zu übernehmen?

- ☐ ja
☐ nein

3. Steht REGSAM hinter dem Koffer-Einsatz? Gibt es Ansprechpartner*innen vom Facharbeitskreis Kinder, Jugend, Familie oder einem ähnlichen Verbund, die den Prozess im Stadtteil steuernd in die Hand nehmen, die Kindereinrichtungen und Schulen zum Mitmachen motivieren und integrierend wirken?

Ansprechperson von REGSAM:

Vorname, Nachname und ggf. Funktion:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

ggf. Fax:

E-Mail:

Ansprechperson der Fachbasis für Kinder bis 6 Jahre:

Vorname, Nachname und ggf. Funktion:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

ggf. Fax:

E-Mail:

Ansprechperson der Fachbasis für Schulkinder bis 14 Jahren:

Vorname, Nachname und ggf. Funktion:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

ggf. Fax:

E-Mail:

Wer hat diesen Fragebogen ausgefüllt?

Name und ggf. Funktion:

ggf. Institution:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum

Unterschrift

Nach dem Auswahlverfahren teilen wir innerhalb von 4 Wochen allen Stadtbezirken mit, welcher Stadtbezirk für den Koffer-Einsatz ausgewählt wurde.



**Entdecke
und gestalte
deinen
Stadtteil**

